

Jahresabschluss der Stadt Meerbusch zum 31. Dezember 2023

Bericht der Rechnungsprüfung
in der Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses
am 01. Oktober 2025

Agenda

- Die Prüfung im Überblick
 - Prüfungsauftrag
 - Gegenstand der Prüfung
 - Prüfungsergebnis

- Der Jahresabschluss im Überblick
 - Bilanz und Ergebnisrechnung
 - Lagebericht

- Weiterer Verfahrensablauf

Prüfungsauftrag

- Prüfung obliegt dem Rechnungsprüfungsausschuss
 - Jahresabschluss sowie
 - Lagebericht

- Rechnungsprüfungsausschuss
 - bedient sich zur Durchführung der örtlichen Rechnungsprüfung

- Rechtsgrundlage
 - § 59 Abs. 3 GO NRW
 - Öffentlich-rechtliche Vereinbarung mit dem Rhein-Kreis Neuss

Gegenstand der Prüfung

- Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2023
 - Bilanz
 - Ergebnisrechnung und Teilergebnisrechnungen
 - Finanzrechnung und Teilfinanzrechnungen
 - Anhang

- Lagebericht für das Haushaltsjahr 2023

- Buchführung (Beachtung der GO, KomHVO, NKF-CIG und GoB)

Art und Umfang der Prüfung

- Risikoorientierte Prüfung

- Prüfungsplanung u.a. auf Basis
 - von Auskünften der Verwaltung
 - einer Beurteilung des internen Kontrollsystems
 - analytischen Prüfungshandlungen

- Hierauf aufbauend Erstellung eines Prüfprogramms mit Festlegungen zu Art, Schwerpunkten und Umfang der Prüfungshandlungen

Prüfungsschwerpunkte

- Aktivierungshilfe des NKF-CUIG
- Finanzanlagen
- Forderungen
- Rückstellungen und Verbindlichkeiten
- Ausgewählte Positionen der Ergebnisrechnung
- Anhang und Lagebericht

Prüfungsergebnis

- Der Jahresabschluss und der Lagebericht 2023
 - entsprechen den gesetzlichen Vorschriften,
 - vermitteln, unter Hinweis auf das NKF-CUIG, ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage
 - sowie der künftigen wirtschaftlichen Entwicklung der Stadt Meerbusch.

- Gesamtergebnis:

Der Bestätigungsvermerk wird uneingeschränkt erteilt.

(Hingewiesen wird auf Ziffer 2.2 des Prüfberichtes.)

Jahresabschluss 2023

Entwicklung Aktiva

	2022	2023
Aufw. z. Erhalt der gemeindlichen Leistungsfähigkeit	27.002.442,68	33.550.209,63
Anlagevermögen		
Immaterielle Vermögensgegenstände	375.860,51	319.834,34
Sachanlagen	527.771.710,49	531.791.969,34
Finanzanlagen	33.335.980,14	34.440.278,75
Umlaufvermögen		
Vorräte	8.009.101,73	8.009.101,73
Forderungen, Sonstige Vermögensgegenstände	11.151.267,62	14.371.570,35
Liquide Mittel	10.116.478,77	14.330.616,24
Aktive Rechnungsabgrenzung	5.741.022,41	3.977.025,66
	627.096.393,05	640.790.606,04

Jahresabschluss 2023

Entwicklung Passiva

	2022	2023
Eigenkapital	294.386.704,11	301.317.353,83
Allgemeine Rücklage	255.114.038,14	255.163.281,91
Ausgleichsrücklage	25.925.935,37	39.272.665,97
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	13.346.730,60	6.881.405,95
Sonderposten	97.881.535,61	95.788.858,59
Rückstellungen	106.549.009,21	107.645.311,46
Verbindlichkeiten	114.326.181,84	120.597.580,85
Passive Rechnungsabgrenzung	13.952.962,28	15.441.501,31
	627.096.393,05	640.790.606,04

Jahresabschluss 2023

Ergebnisrechnung

Ergebnisrechnung	2022	2023
Ordentliche Erträge	175.756.622,59	181.584.494,14
Ordentliche Aufwendungen	167.114.096,36	183.089.750,04
Ordentliches Ergebnis	8.642.526,23	-1.505.255,90
Finanzergebnis	506.121,00	1.838.894,90
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	9.148.647,23	333.639,00
Außerordentliches Ergebnis	4.198.083,37	6.547.766,95
Jahresergebnis	13.346.730,60	6.881.405,95

Jahresabschluss 2023

Entwicklung Erträge

	2022	2023	Anteil an Erträgen
Steuern und ähnliche Abgaben	103.683.619 €	109.664.795 €	57,0%
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31.095.045 €	28.394.212 €	14,8%
Sonstige Transfererträge	1.101.889 €	2.404.458 €	1,2%
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	25.435.669 €	26.844.496 €	13,9%
Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.031.951 €	1.460.879 €	0,8%
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.202.397 €	2.056.177 €	1,1%
Sonstige ordentliche Erträge	9.217.326 €	9.785.735 €	5,1%
Aktivierete Eigenleistungen	988.726 €	973.740 €	0,5%
Finanzerträge	3.092.943 €	4.217.325 €	2,2%
Außerordentliche Erträge	4.198.083 €	6.547.767 €	3,4%
Erträge	183.047.648 €	192.349.584 €	

Jahresabschluss 2023

Entwicklung Aufwendungen

	2022	2023	Anteil an Aufw.
Personalaufwendungen	44.105.796 €	44.604.202 €	24,0%
Versorgungsaufwendungen	3.494.429 €	8.763.274 €	4,7%
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	33.470.877 €	35.705.693 €	19,3%
Bilanzielle Abschreibungen	13.537.799 €	14.081.111 €	7,6%
Transferaufwendungen	65.526.647 €	70.848.215 €	38,2%
Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.978.550 €	9.087.255 €	4,9%
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	2.586.822 €	2.378.430 €	1,3%
Aufwendungen	169.700.918 €	185.468.180 €	

Lagebericht

□ Wesentliche Aussagen zur wirtschaftlichen Lage:

- Der **Jahresüberschuss** für das Jahr 2023 beläuft sich auf 6,9 Mio. EUR. Dabei wurde ein im Zuge des NKF-CUIG NRW ermittelter Schaden i.H.v. 6,5 Mio. EUR ermittelt, der als außerordentlicher Ertrag ausgewiesen wird.
- Die **Bilanzsumme** beträgt 640,1 Mio. EUR. Das **Anlagevermögen** beträgt 566,6 Mio. EUR. Sein Anteil an der Bilanzsumme beträgt damit 88,4 %.
- Die **Verbindlichkeiten** betragen 120,6 Mio. EUR. Dabei wurden die Kredite für Investitionen um 4,8 Mio. EUR gesenkt. Bei den Verbindlichkeiten zur Liquiditätssicherung handelt es sich insbesondere um Fördergelder aus dem Landesförderprogramm „Gute Schule 2020“.

Lagebericht

- Chancen und Risiken für die zukünftige Entwicklung:
 - Negative Folgen **Corona-Pandemie und Ukraine Krise** letztmalig buchhalterisch isoliert
 - Risiken aufgrund der künftigen Gestaltung des **kommunalen Finanzausgleichs** erwartet
 - Negative Auswirkungen der **Reform der Grundsteuer B** erwartet
 - Belastungen aus der aufgrund des **demografischen Wandels** erforderlichen Ausweitung von kommunalen Angeboten für Kinder, Jugendliche und Senioren sowie struktureller Art erwartet

Lagebericht

- Chancen und Risiken für die zukünftige Entwicklung:
 - Finanzielle Belastung durch die erforderliche generelle **Instandhaltung der kommunalen Infrastruktur (insbes. Modernisierung der Schulinfrastruktur)** erwartet
 - **Anspruch auf offene Ganztagsbetreuung** wird zur finanziellen Herausforderung
 - **Chancen** sieht die Stadt in der weiterhin großen Nachfrage nach freien **Gewerbeflächen**. Die Nachfrage ist jedoch weit größer als das Angebot.

Weiterer Verfahrensablauf

- Rechnungsprüfungs-ausschuss
 - prüft den Jahresabschluss nebst Lagebericht unter Einbezug des Prüfungsberichts und nimmt zum Ergebnis seiner Prüfung Stellung

- Vorsitzender des RP-Ausschusses
 - unterschreibt die Stellungnahme inkl. Erklärung über die Billigung des Jahresabschlusses nebst Lagebericht

- Stadtrat
 - stellt den geprüften Jahresabschluss 2023 fest (Beschluss)
 - beschließt über die Behandlung des Jahresergebnisses 2023
 - entscheidet über die Entlastung des Bürgermeisters

Jahresabschluss 2023

Vielen Dank
für Ihre Aufmerksamkeit!

Oliver Thomas

Rechnungsprüfung - Rhein-Kreis Neuss
02181/601-1431
Oliver.Thomas@rhein-kreis-neuss.de